



Evangelisch-
methodistische
Kirche



The United Methodist Church



Newsletter EXTRA – Oktober 2020

Thun, 12. Oktober 2020

Liebe Freunde und Interessierte der EMK in Thun und Heiligenschwendi

Wie den Medien zu entnehmen war, hat der Regierungsrat des Kantons Bern ab Montag, 12. Oktober 2020, eine Maskenpflicht in allen öffentlichen Innenräumen angeordnet. Das heisst, dass grundsätzlich auch in Gotteshäusern und religiösen Gemeinschaftsräumen eine Maske zu tragen ist. Wir als EMK in Thun und Heiligenschwendi sind davon auch betroffen. Diese Regelung gilt bis sicher zum 31. Januar 2021.

Ab heute, dem 12. Oktober 2020, bedeutet das:

* **Die Maskenpflicht gilt vom Eintreten ins Gebäude, während der ganzen Veranstaltung, bis zum Verlassen des Gebäudes.**

* Die neue Maskenregelung gilt nicht für Kinder unter 12 Jahren.

* Die Maskenpflicht gilt nicht für auf der Bühne auftretende Personen (Musiker, an der Liturgie beteiligte Personen und Pfarrpersonen). Für auftretende Personen entfällt die Maskenpflicht, solange sie ihren Platz auf der Bühne haben. Darum sollen wenn immer möglich diese Personen während der Dauer des Gottesdienstes auf der Bühne verbleiben. (Verordnung 07.10.2020 Art. 3 Absatz 1a & 3b).

* Bei nicht öffentlich ausgeschriebenen Anlässen, ohne Öffentlichkeitscharakter, wie Kleingruppen, Sitzungen, Büroräumlichkeiten der Angestellten oder internen Schulungs- oder Vereinsnähen entfällt die Maskenpflicht ebenfalls.

* Für Anlässe, an denen viel Bewegung ist und die Teilnehmenden über 12 Jahre alt sind, gilt die Maskenpflicht.

Für Thun:

Als Konsequenz wird der Kirchenkaffee bis auf weiteres ausgesetzt und nicht mehr angeboten. Wir werden die Lage neu beurteilen, wenn wir uns an diese neue Situation gewöhnt haben. Zu einem späteren Zeitpunkt werden wir darum den Kirchenkaffee wieder anbieten.

Auch das Aperó anlässlich des Erntedankfestes am 18.10. werden wir nicht machen.

Das Schutzkonzept wurde angepasst und kann eingesehen werden (Susanna Keller, Matthias Büniger).

In Thun werden an den kommenden Sonntagen Stoffmasken angeboten. Maria Meyer und Helene Guntelach haben sich bereit erklärt, Stoffmasken zu nähen. Diese können für einen selbstbestimmten Betrag (zu Gunsten Mission) bezogen werden. Wer selber nähen will, kann sich bei diesen Beiden melden. Sie geben Schnittmuster oder Tipps zum Selberrähen.

Dies geschieht auch, weil der Bedarf an Hygienemasken massiv zunehmen wird. Diese wandern alle in den Abfall. Mit Stoffmasken können wir so einen kleinen Beitrag zur Verringerung des Abfallberges leisten.

Für Heiligenschwendi:

Der Erntedankgottesdienst für KLEIN & GROSS am 18.10. zusammen mit der Landeskirche findet abgesehen von der Schutzmaskenpflicht unverändert statt.

Wie wir die neuen Regelungen für die weiteren Anlässe (Suppentag, Kirchenkaffe, ...) umsetzen, werden wir als Gemeindeleitung am Donnerstag 15. Oktober entscheiden und danach informieren.

Wir bitten die Besucher, für alle Anlässe jeweils selber Masken mit zu nehmen.

Im auferstandenen Christus verbunden

Johann Wäfler
Pfarrer

Matthias Bünger
Pfarrer